



MONATSGRUSS

für die Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinden



**Fröhstockheim und Rödelsee
Mainbernheim
und Iphofen**

**Juli - August
2026**



Gemeindefest Rödelsee (Foto: R: Meiser)



Liebe Leserin, lieber Leser,

der Sommer steht in den Startlöchern und damit rückt auch die Urlaubs- und Ferienzeit immer näher. Für mich ist der Sommer die schönste Jahreszeit. Ohne Pulli abends lange draußen sitzen, kühle Getränke genießen, Lagerfeuer, Grillen, einen Badetag am See einlegen, durch den blühenden Garten schlendern und für mich jedes Jahr

wieder das Highlight: Ein paar Tage frei nehmen.

Urlaub nehmen verbinde ich mit Basteln, Reisen, Nichtstun, einfach frei sein. Ich schätze es sehr, meinen Gedanken und meiner Kreativität freien Lauf lassen zu dürfen oder mich mal ein paar Stunden nur einer einzigen Sache widmen können. Ich schätze es sehr, frei zu sein von Terminen und äußeren Zwängen, frei zu sein von Hektik und Pflichten.

Im Urlaub habe ich Zeit, oder vielmehr nehme ich mir Zeit für meine Familie, für mich selbst, für lang gehegte Träume und Wünsche und dann wieder für Langeweile und Ruhe. Im Urlaub kann ich auch mal Nichts tun. Ganz bewusst.

Und doch gelingt es mir im Urlaub nicht immer, so ganz sorgenfrei durch den Tag zu leben. Immer wieder lerne ich neu: Der Alltag geht mit mir, die Sorgen und Schwierigkeiten hören nicht auf mit dem Packen meines Koffers. Die Gedanken über die schweren Themen, Diskussionen und Sorgen der vergangenen Wochen nehme ich mit, ob ich will oder nicht. Was also hilft, die Leichtigkeit des Sommers trotzdem zu finden?

Gute Vorplanung: zu wissen, dass alles geregelt und gut verwahrt ist.

Vertrauen zulassen: Mein Umfeld weiß, was in meiner Abwesenheit zu tun ist. Ich weiß, dass ich gut vorausgedacht habe. Und Gott wird es wohl machen.

Sich beschenken lassen: Ich kann entdecken, dass jeder Tag ein Geschenk ist, Gottes Geschenk an uns, jeder Urlaubstag, jeder Sonntag und auch jeder Werktag.

Gottes Fürsorge annehmen: Gott sorgt für mich, er unterstützt mich. Nicht alles hängt allein an mir, andere sind neben mir und um mich. Ich kann nicht tiefer fallen als in Gottes Hand.



Das bringt mich zur Erkenntnis, dass Urlaub auch immer ein bisschen „Suchen nach Gott“ ist. In den Psalmen des AT findet sich ein Wort, das Ihnen und mir die Möglichkeit gibt, die Leichtigkeit des Sommers zu erfahren:

„Er hat seinen Engeln befohlen über dir, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stößt.“ (Ps. 91, 11+12)

Lassen Sie sich also mit Gottes Geleit und Fürsorge Leichtigkeit finden, wenn Sie in Ihre Urlaubs- und Ferientage starten. Gott sorgt für uns, damit wir es nicht müssen.

Ich wünsche Ihnen eine fröhliche, unbeschwerte Sommerzeit!

Ihre Pfarrerin Raffaella Meiser

Sonntag, 5.07.

09.30 Uhr

5. Sonntag nach Trinitatis (Pfarrerin R. Meiser)

Gottesdienst mit Jubelhochzeit, Kirche Rödelsee

Sonntag, 12.07.

09.30 Uhr

6. Sonntag nach Trinitatis (Dekan i.R. W. Popp)

Gottesdienst, Kirche Fröhstockheim

Mittwoch, 15.07.

19.00 Uhr

Präparandenelternabend, Gemeindehaus Rödelsee

Sonntag, 19.07.

10.00 Uhr

7. Sonntag nach Trinitatis

SchwanbergTag - kein Gottesdienst in Rödelsee und Fröhstockheim

Sonntag, 26.07.

09.30 Uhr

8. Sonntag nach Trinitatis (Pfarrerin R. Meiser)

Gottesdienst mit Kirchenchor, Kirche Rödelsee

Sonntag, 2.08.

09.30 Uhr

9. Sonntag nach Trinitatis (Pfarrerin M. Caesar)

Gottesdienst, Kirche Fröhstockheim

Sonntag, 9.08.

09.30 Uhr

10. Sonntag nach Trinitatis (Sr. Ruth Meili, CCR)

Gottesdienst, Kirche Rödelsee

Sonntag, 16.08.

10.00 Uhr

11. Sonntag nach Trinitatis (Pfarrerin R. Meiser)

Gottesdienst zur Kirchweih, Kirche Fröhstockheim

Sonntag, 23.08.

09.30 Uhr

12. Sonntag nach Trinitatis (Lektor H.-J. Plock)

Gottesdienst, Kirche Rödelsee

Sonntag, 30.08.

09.30 Uhr

13. Sonntag nach Trinitatis (Lektor Werner Müller)

Gottesdienst, Kirche Fröhstockheim

Sonntag, 6.09.

11.00 Uhr

14. Sonntag nach Trinitatis (Pfarrerin B. Krämer)

Ökumenischer Gottesdienst zur Kirchweih am See

» Jedem Menschen ist es erlaubt,
frei zu denken, zu glauben, zu leben, zu lieben.

Ökumenisches Gemeindefest Rödelsee

Bei kühlem und unbeständigem Wetter feierten die Evang.-Luth. und die Kath. St. Bartholomäusgemeinde Rödelsee ihr jährliches ökumenisches Gemeindefest.



Ein Familiengottesdienst zum Thema „Beschenkt“ lud die Gemeindeglieder in einem Gemeindespiel zum Mitmachen ein. Dazu erklangen neue geistliche Lieder, performt von der Band „Mittendrin“ vom CVJM Haag. Es war ein bunter, fröhlicher Gottesdienst voller Begegnung

und Gemeinschaft. Im Anschluss durfte natürlich ein geselliges Beisammensein bei Steak und Bratwürsten nicht fehlen.

Der Kirchenvorstand der evang. Kirchengemeinde Rödelsee sowie das Gemeindeteam der kath. Kirchengemeinde Rödelsee sagen DANKE an alle, die diesen Tag vorbereitet und umgesetzt haben!

Frauenkreis Rödelsee

Der Frauenkreis Rödelsee macht im Juli und August Sommerpause. Das Team vom Frauenkreis wünscht angenehme Sommermonate!

Konfi-Termine Rödelsee/Fröhstockheim

Bis September ist Sommerpause in unserer Konfizeit. **Das erste Treffen nach der Sommerpause findet am Mittwoch, 23.09.2026 von 16:30 Uhr bis 17 Uhr im Gemeindehaus Rödelsee statt.** Da werden wir die Anmeldung für den dekanatsweiten Konfi-Tag am 10.10.2026 in Mainbernheim vornehmen.

Urlaub

Pfarrerinnen Raffaella Meiser ist vom **08.8.2026 – 15.08.2026**, sowie vom **24.08.2026 – 13.09.2026** im Urlaub.

Die Vertretung ist wie folgt geregelt:

08.08.26 – 15.08.26: Pfarrer Paul Häberlein, Mainbernheim,
Tel: 09323-261

24.08.26 – 06.09.26: Pfarrer Paul Häberlein, Mainbernheim,
Tel: 09323-261

07.09.26: Pfarrerin Beate Krämer, Obernbreit,
Tel: 09332-1884

08.09.26 – 13.09.26: Pfarrerin Birgit Bauer, Marktsteft,
Tel: 09323-1385

Präparanden-Elternabend (Rödelsee u. Fröhstockheim)

Die Eltern der neuen Präparandinnen und Präparanden treffen sich zu einem ersten Elternabend am 15.07.2026 um 19 Uhr im Gemeindehaus Rödelsee, An den Kirchen 3.

Die Einladungen zum Konfi-Kurs werden Anfang Juli versendet.

Sollten Sie bisher keine Einladung für Ihr Kind zum Konfi-Kurs erhalten haben, können Sie an diesem Termin gerne einfach dazukommen, dann nehmen wir da die Anmeldung vor.

Sollte Ihr Kind erst im kommenden Jahr zum Konfi-Kurs gehen wollen, bitten wir um kurze Nachricht an unser Pfarrbüro in Mainbernheim Gartenweg 9, 97350 Mainbernheim, Tel: 09323-261 oder per Mail an pfarramt.roedelsee@elkb.de.



Evang. Luth. Pfarramt Rödelsee-Fröhstockheim

www.roedelsee-evangelisch.de

Gartenweg 9
97350 Mainbernheim
Tel: 09323/261

PfarrerIn Raffaella Meiser in Rödelsee: 09323/3466
Email: pfarramt.roedelsee@elkb.de

Material für Gemeindebrief an: pfarramt.roedelsee@elkb.de

Handynummer Nicole Achter (Vertrauensfrau Fröhstockheim): 0151-11220971
Festnetznummer Werner Müller (Vertrauensmann Rödelsee): 09323-5409

Spendenkonto Fröhstockheim: IBAN: DE30 7916 1499 0000 2475 10
Spendenkonto Rödelsee: IBAN: DE02 7916 1499 0000 2475 29





Angebote der Community Casteller Ring und des Geistlichen Zentrums Schwanberg.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme an unseren Gottesdiensten, Gebetszeiten und Veranstaltungen!

Tägliche Gebetszeiten:

6.30 Uhr Morgengebet

12.00 Uhr Mittagsgebet

18.00 Uhr Abendgebet

*(nicht am Dienstag; an Sonn- und Feiertagen:
Beginn 17.00 Uhr)*

20.00 Uhr Nachtgebet *(entfällt am Sonntag)*

Aktuelle Gottesdienste siehe unter **www.schwanberg.de**



TelefonSeelsorge

**JEDER
BRAUCHT
MAL HILFE**

0800-1110111
0800-1110222

www.telefonseelsorge.de

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Heiligen- und Marienverehrung

Im Jahr 2004 wurde in Münster folgender Rechtsstreit verhandelt: Eine evangelische Mieterin hatte auf Mietminderung geklagt, da ihre katholische Vermieterin eine Marienstatue im Treppenhaus hatte anbringen lassen. Die Klage wurde abgewiesen. Der Richter stellte in seiner Urteilsbegründung fest: „Ein Recht auf Mietminderung steht dem Mieter nur zu, wenn die Gebrauchstauglichkeit seiner Wohnung beeinträchtigt ist. Darüber hinaus ist Jesus auch nach evangelischem Glauben durch Maria geboren, so dass die Aufstellung einer Madonna im Treppenhaus kein Umstand sein kann, der zu einem besonderen Schock führt.“

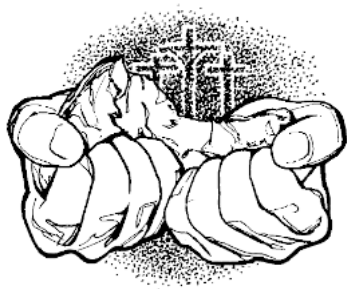
Nach wie vor gilt in der evangelischen Kirche, was im Augsburger Bekenntnis über die Heiligen- und Marienverehrung im Jahr 1530 festgelegt wurde: „Vom Heiligendienst wird von den Unseren so gelehrt, dass man der Heiligen gedenken soll, damit wir unseren Glauben stärken, wenn wir sehen, wie ihnen Gnade widerfahren und auch wie ihnen durch den Glauben geholfen worden ist; außerdem soll man sich an ihren guten Werken ein Beispiel nehmen, ein jeder in seinem Beruf. ... Aus der Hl. Schrift kann man aber nicht beweisen, dass man die Heiligen anrufen oder Hilfe bei ihnen suchen soll. "Denn es ist nur ein einziger Versöhner und Mittler gesetzt zwischen Gott und den Menschen, Jesus Christus" (1.Tim 2,5). ... Und er allein hat zugesagt, dass er unser Gebet erhören will.“

Aus diesem Grund hat Martin Luther nur drei Marienfeste beibehalten. Am 2. Februar feiert auch die Evangelische Kirche Lichtmess, den Tag der Darstellung des Herrn (Lk. 2,22-24). Mariä Verkündigung (Lk. 1,26-38) wird am 25. März begangen.



Schließlich erinnert der 2. Juli im an den Tag der Heimsuchung der Maria (Lk. 1,39-56), also an die Begegnung von Elisabeth und Maria.

Selbstverständlich gibt es auch in unserer Kirche Gedenktage der Heiligen und Märtyrer. So erinnert uns z.B. der 28. August an den Kirchenvater Augustinus, der 8. September an den Heiligen Korbinian, der 17. September an Hildegard von Bingen. Daneben gibt es auch Gedenktage für evangelische Glaubenszeugen. So erzählt der 6. August die Geschichte der Evangelischen Salzburger, die 1731 wegen ihres Glaubens aus ihrer Heimat vertrieben wurden. Der 12. August ist dem Gedächtnis des großen Liederdichters und Würzburger Dompredigers Paul Speratus gewidmet.



Selbstverständlich bekennen wir jeden Sonntag im Glaubensbekenntnis die besondere Stellung der Maria als Mutter unseres Erlösers. Ein Unterschied zwischen den christlichen Konfessionen bleibt jedoch. Im Jahr 1950 hat Papst Pius XII. die überragende Stellung Marias im röm.-kath. Christentum kirchenamtlich herausgestellt, als er das neue Dogma von der leiblichen Himmelfahrt Marias dekretierte.

Für diese neue Dogma gibt es nach Evangelischem Verständnis keine biblische Grundlage. Wichtiger ist und bleibt für uns das Heilshandeln Gottes am Kreuz. Christus ist und bleibt der einzige Mittler zwischen Gott und den Menschen. Schon im Johannesevangelium wird bezeugt, dass Christus unser Weg, unsere Wahrheit und unser Leben ist.

So bleiben die Heiligen und Maria für uns Glaubenszeugen, an deren guten Werken wir uns ein Beispiel nehmen können. Der 10. August ist der Gedenktag des Heiligen Laurentius, dessen Lebensgeschichte davon erzählt, dass die Menschen, gerade auch die Mühseligen und Beladenen, der wahre Schatz der Kirche sind. Diese Botschaft hat nichts von ihrer Aktualität verloren. Deshalb ist es gut immer wieder dieser Glaubenszeugen zu gedenken.

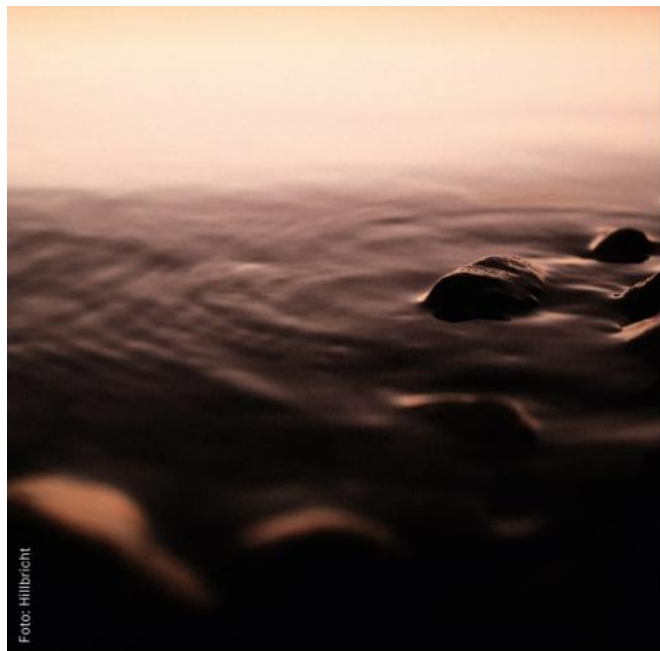


Foto: Hillbricht

Es ströme aber
das Recht wie
Wasser und die
Gerechtigkeit
wie ein nie
versiegender
Bach.

AMOS 5,24

IM FLUSS BLEIBEN

Man kann einer Landschaft ansehen, wo sich ein Bach durch sie schlängelt. Denn wo Wasser strömt, wird es lebendig. Samen keimen, Halme strecken sich ins Licht, Büsche und Bäume wachsen heran.

Auch uns Menschen verspricht das Wasser ein gutes Leben. Zuerst für den Alltag, für die Familien, die Felder, die Tiere. Wenn die Bäche zu Flüssen werden, dann ermöglichen sie aber auch, Beziehungen aufzunehmen und andere Städte und sogar Länder zu besuchen, um miteinander zu handeln.

Wohl deshalb liegen große Städte fast immer an einem Fluss. Hamburg an der Elbe, Frankfurt am Main, London an der Themse, Paris an der Seine. Wasser machte möglich, dass sie wuchsen und sich entwickelten. Und ihre Flüsse sind nicht versiegt, sind immer noch da, zuverlässig fließen sie dahin, seit Jahrhunderten.

Was für eine Vorstellung, dass es mit Recht und Gerechtigkeit genauso sein könnte wie mit Bächen und Flüssen: Zuverlässig sind sie da und werden zu Lebensadern für alles, was sie durchströmen.

Wasser ist einfach da, ein Geschenk, das vom Himmel fällt.

Recht und Gerechtigkeit aber sind uns Menschen anvertraut. Wir haben sie in den Händen. Wie sehr wünsche ich mir, dass man unserer Gesellschaft ansehen kann, dass Recht und Gerechtigkeit sie durchfließen, im Kleinen und im Großen. Damit alle das bekommen, was sie zum Leben brauchen, damit die Natur sich entfalten und die Erde aufblühen kann.

Was kann ich beitragen, damit Recht und Gerechtigkeit strömen, zuverlässig wie ein nie versiegender Bach?

TINA WILLMS



Gottesdienste und Veranstaltungen Iphofen

Juli - August 2026

So	5. Juli	10.45 Uhr	5. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst (<i>Spitalkirche</i>) (<i>Lektor Hans-Jürgen Plock</i>)
So	12. Juli	10.00 Uhr	6. Sonntag nach Trinitatis Ökumenischer Gottesdienst zum Weinfest (<i>Marktplatz Iphofen</i>) (<i>Pfarrerin Raffaella Meiser</i>)
So	19. Juli	10.00 Uhr	7. Sonntag nach Trinitatis SchwanbergTag (kein Gottesdienst in Iphofen)
Sa	25. Juli	17.00 Uhr	Hoffnungsfunken-Gottesdienst (<i>Pfarrerin Raffaella Meiser</i>)
So	26. Juli		8. Sonntag nach Trinitatis Kein Gottesdienst in Iphofen
Do	30. Juli	10.00 Uhr	Gottesdienst im ABZ (<i>Pfarrerin Birgit Bauer</i>)
So	2. August	10.45 Uhr	9. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst (<i>Spitalkirche</i>) (<i>Prädikantin Andrea Saueracker</i>)

So			10. Sonntag nach Trinitatis
	9. August	10.45 Uhr	Gottesdienst (<i>Spitalkirche</i>) (Pfarrerin Eva Thelen)
So			11. Sonntag nach Trinitatis
	16. August	10.45 Uhr	Gottesdienst (<i>Spitalkirche</i>) (Pfarrerin Melanie Caesar)
So			12. Sonntag nach Trinitatis
	23. August	10.45 Uhr	Gottesdienst (<i>Spitalkirche</i>) (Lektor Hans-Jürgen Plock)
Do	27. August	10.00 Uhr	Gottesdienst im ABZ (Pfarrerin Birgit Bauer)
So			13. Sonntag nach Trinitatis
	30. August	10.45 Uhr	Gottesdienst (<i>Spitalkirche</i>) (Prädikantin Andrea Saueracker)
So			14. Sonntag nach Trinitatis
	6. September	10.45 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (<i>Spitalkirche</i> - Pfarrer Paul Häberlein)



Schulgottesdienste

Derzeit kann noch nicht gesagt werden, ob und wie die Schulgottesdienste vor den Ferien und zum Beginn des Schuljahres stattfinden werden.

Bitte beachten Sie die Aushänge und das Iphöfer Amtsblatt.

Konfi-Termine Iphofen

Bis September ist Sommerpause in unserer Konfizeit.

Das erste Treffen nach der Sommerpause findet am Mittwoch, 23.09.2026 von 16:30 Uhr bis 17 Uhr im Gemeindehaus Rödelsee statt.

Da werden wir die Anmeldung für den dekanatsweiten Konfi-Tag am 10.10.2026 in Mainbernheim vornehmen.

Urlaub

Pfarrerin Raffaella Meiser ist vom **08.8.2026 – 15.08.2026**, sowie vom **24.08.2026 – 13.09.2026** im Urlaub.

Die Vertretung ist wie folgt geregelt:

08.08.26 – 15.08.26: Pfarrer Paul Häberlein, Mainbernheim,
Tel: 09323-261

24.08.26 – 06.09.26: Pfarrer Paul Häberlein, Mainbernheim,
Tel: 09323-261

07.09.2026: Pfarrerinnen Beate Krämer, Obernbreit,
Tel: 09332-1884

08.09.26 – 13.09.26: Pfarrerin Birgit Bauer, Marktstett,
Tel: 09323-1385

HOFFNUNGS FUNKE



GOTTESDIENST MAL ANDERS!

Mix & Meet

Happy Holy Hour

Wann?

25.07.2026

19⁰⁰ Uhr

Wo?

Im Spitalgarten

gute
Gespräche

leckere
Cocktails

neue
Begegnungen

knisterndes
Lagerfeuer

Wir freuen uns auf euch!

ICH SINGE DIR MIT HERZ UND MUND

*Ich singe dir mit Herz und Mund,
Herr, meines Herzens Lust;
ich sing und mach auf Erden kund,
was mir von dir bewusst.* EG 324,1

Das menschliche Herz ist manchmal eine regelrechte „Sorgenfabrik“. Ich kenne das von mir selbst und ich weiß es auch von anderen. Ständig fabrizieren wir in unseren Herzen neue Sorgen. Wie lange wird meine Gesundheit reichen? Wie werden sich meine Kinder entwickeln? Und oft machen wir uns lauter Sorgen über Fragen, die wir hier und heute doch nicht beantworten können.

Aus dem Lied „*Ich singe dir mit Herz und Mund*“ habe ich viel gelernt, wie ich mit meinen Sorgen gut umgehen kann. Denn da fragt Paul Gerhardt sein eigenes Herz:

*„Was kränkst du dich in deinem Sinn
und grämst dich Tag und Nacht?“*

Und er gibt sich selbst die Antwort:
*„Nimm deine Sorg und wirf sie hin
auf den, der dich gemacht.“* EG 324,15

Paul Gerhardt nimmt damit einen Vers aus der Bibel auf: *„Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“* (1. Petrus 5,7)

Ich finde es interessant, dass Paul Gerhardt dem Umgang mit den Sorgen 18 Strophen widmet. Es ist eben gar nicht so einfach, die eigene „Sorgenfabrik“ abzustellen. Allerdings wird in dem Lied gar nicht viel von den Sorgen selbst gesprochen. Der Liederdichter lässt die Sorgen links liegen und schaut auf Gott:

*Wohlauf, mein Herze, sing und spring
und habe guten Mut!
Dein Gott, der Ursprung aller Ding,
ist selbst und bleibt dein Gut.* EG 324,13

Es ist klug, wenn man nicht viel Mitgefühl mit seinen Sorgen hat. Das hat nichts mit billiger Ablenkung zu tun. Vielmehr lenke ich meine Gedanken ganz entschieden hin zu Gott und mache mir ganz konkret bewusst, was Gott alles für mich tut. Dadurch fliehe ich nicht aus meinem alltäglich Leben, sondern schöpfe im Gespräch mit Gott neue Kraft, um meine Aufgaben zu bewältigen. Nicht nur der Körper braucht seine Nahrung und Erholung, sondern auch meine Seele.

Und Paul Gerhardt singt – und zwar nicht nur mit dem Mund, sondern eben auch mit dem Herzen. Jemand hat einmal gesagt: *„Wer singt, der betet doppelt.“* Das stimmt! Denn eine schöne Erfahrung kann man dabei machen: Wer singt, dem kräftigt Gott die angespannte und ausgelaugte Seele. Ich darf also meine Sorgen wirklich ganz an Gott abgeben. Wer sich von Gott das Herz ausfüllen lässt, der hat kaum noch Platz für die Sorgen. Denn: Wer ist Gott? Er ist mein himmlischer Vater! Und der sorgt gut für mich.

REINHARD ELLSEL

Foto: © epd-bild / Rainer Oetzel



Vers aus dem Lied „Befiehl du deine Wege“ von Paul Gerhardt an der Fassade des alten Bahnhofs Klosterbuch, Leisnig, Sachsen, Deutschland

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Iphofen

Julius-Echter-Platz 7

97346 Iphofen

Tel.: 09323/261

eMail: **pfarramt.iphofen@elkb.de**

www.iphofen-evangelisch.de



Pfarrerinnen Raffaella Meiser (09323/3466)

Pfarrer Paul Häberlein (09323/261)

Vertrauensmann: Christian Kern (09323/8759770)

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros in Mainbernheim:

Montag bis Donnerstag, jeweils von 12.00 - 15.30 Uhr

Kirchgeldkonto: DE14 7919 0000 0100 6003 69

Spendenkonto: DE12 7905 0000 0049 3183 14



Treffpunkt Glauben

GEMEINSAM GOTT
ENTDECKEN

Leben

JEDEN 1.+3. DONNERSTAG
IM MONAT

07.MAI

21.MAI

04.JUNI

18.JUNI

02.JULI

16.JULI

20.00 UHR IM
GEMEINDEHAUS
MAINBERNHEIM,
HOLZGRABEN

Es lädt alle herzlich ein:

EVANG. LUTH. KIRCHENGEMEINDE
MAINBERNHEIM



Gottesdienste und Veranstaltungen Mainbernheim

Juli - August 2026

Do	2. Juli	20.00 Uhr	Treffpunkt Glauben (<i>Gemeindehaus</i>)
Fr	3. Juli	20.15 Uhr	Posaunenchor (<i>Gemeindehaus</i>)
Sa	4. Juli	10.00 Uhr	Repair-Cafe (<i>Gemeindehaus</i>)
		10.00 Uhr	Aufbau Gemeindefest (<i>Gemeindehaus</i>)

So

5. Sonntag nach Trinitatis

5. Juli	09.30 Uhr	Kindergottesdienst (<i>Gemeindehaus</i>)
	14.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der Evangelischen Kirche mit dem Projektchor <i>Anschl. ökumenisches Gemeindefest</i>

Di	7. Juli	18.00 Uhr	Gebetskreis (<i>St. Johannis</i>)
Do	9. Juli	20.00 Uhr	Hauskreis (<i>bei Fam. Zeltner</i>)
Fr	10. Juli	20.15 Uhr	Posaunenchor (<i>Gemeindehaus</i>)

So

6. Sonntag nach Trinitatis

12. Juli	09.30 Uhr	Gottesdienst (<i>St. Johannis</i>) (<i>Prädikantin Andrea Saueracker</i>)
	09.30 Uhr	Kindergottesdienst (<i>Gemeindehaus</i>)

Di	14. Juli	18.00 Uhr	Gebetskreis (<i>St. Johannis</i>)
Do	16. Juli	12.00 Uhr	Ausflug Seniorenkreis
		20.00 Uhr	Treffpunkt Glauben (<i>Gemeindehaus</i>)
Fr	17. Juli	20.15 Uhr	Posaunenchor (<i>Gemeindehaus</i>)

So

19. Juli

09.30 Uhr

7. Sonntag nach Trinitatis

Kindergottesdienst (*Gemeindehaus*)

10.00 Uhr

SchwanbergTag

(kein Gottesdienst in Mainbernheim)

Di 21. Juli

18.00 Uhr

Gebetskreis (*St. Johannis*)

Do 23. Juli

20.00 Uhr

Hauskreis (*bei Fam. Zeltner*)

Fr 24. Juli

20.15 Uhr

Posaunenchor (*Gemeindehaus*)

So

26. Juli

09.30 Uhr

8. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst (*St. Johannis*)

(*Sr. Ruth Meili, CCR*)

Di 28. Juli

18.00 Uhr

Gebetskreis (*St. Johannis*)

19.30 Uhr

Präparandenanmeldeabend
im Gemeindehaus

Do 30. Juli

20.00 Uhr

Hauskreis (*bei Fam. Zeltner*)

Sa 1. August

10.00 Uhr

Repair-Cafe (*Gemeindehaus*)

So

2. August

09.30 Uhr

9. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst (*St. Johannis*)

(*Prädikantin Andrea Saueracker*)

Di 4. August

18.00 Uhr

Gebetskreis (*St. Johannis*)

Do 6. August

20.00 Uhr

Hauskreis (*bei Fam. Zeltner*)

So

9. August

09.30 Uhr

10. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst (*St. Johannis*)

(*Pfarrerin Eva Thelen*)

Di 11. August

18.00 Uhr

Gebetskreis (*St. Johannis*)

Do 13. August

20.00 Uhr

Hauskreis (*bei Fam. Zeltner*)

So

16. August

09.30 Uhr

11. Sonntag nach TrinitatisGottesdienst (*St. Johannes*)(*Pfarrerin Melanie Caesar*)

Di

18. August

18.00 Uhr

Gebetskreis (*Gemeindehaus*)

Do

20. August

20.00 Uhr

Hauskreis (*bei Familie Zeltner*)

Fr

21. August

20.15 Uhr

Posaunenchor (*Gemeindehaus*)**So**

23. August

09.30 Uhr

KirchweihsonntagFeldgottesdienst (*Pfarrer Paul Häberlein*)(*Siehe Seite 24*)**Mo**

24. August

09.30 Uhr

Kirchweihmontag

Ökumenischer Gottesdienst

(*St. Johannes - Pfarrer Paul Häberlein*)

Di

25. August

18.00 Uhr

Gebetskreis (*St. Johannes*)

Do

27. August

20.00 Uhr

Hauskreis (*bei Familie Zeltner*)

Fr

28. August

20.15 Uhr

Posaunenchor (*Gemeindehaus*)**So**

30. August

09.30 Uhr

13. Sonntag nach TrinitatisGottesdienst (*St. Johannes*)(*Prädikantin Andrea Saueracker*)

Di

1. September

18.00 Uhr

Gebetskreis (*St. Johannes*)

Do

3. September

20.00 Uhr

Hauskreis (*bei Familie Zeltner*)

Fr

4. September

20.15 Uhr

Posaunenchor (*Gemeindehaus*)

Sa

5. September

10.00 Uhr

Repair-Cafe (*Gemeindehaus*)**So**

6. September

09.30 Uhr

14. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

(*St. Johannes - Pfarrer Paul Häberlein*)

Ökumenisches Gemeindefest

Das ökumenische Gemeindefest findet in diesem Jahr am 5. Juli statt. Wir beginnen um 14.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in unserer Kirche.

Anschließend feiern wir dann am Gemeindehaus unser gemeinsames Gemeindefest. Salat und Kuchenspenden können ab 13 Uhr im Gemeindehaus abgegeben werden.



Urlaub

Pfarrer Häberlein ist vom **09.07. bis zum 26.07** im Urlaub. Frau Pfarrerin Meiser hat dankenswerterweise die Vertretung übernommen (Tel.: 09323/3466).

Bitte rufen Sie Frau Pfarrerin Meiser in dringenden Fällen an.

Präparandenanmeldeabend

Der Anmeldeabend für die neuen Präparandinnen und Präparanden, die 2028 konfirmiert werden möchten, findet in diesem Jahr am Dienstag, den 28. Juli, um 19.30 Uhr in unserem Gemeindehaus statt.

Die Einladungen dazu wurden bereits verschickt. Bitte wenden Sie sich ans Pfarramt (09323/261) falls Sie für Ihr Kind keine Einladung erhalten haben.

Der Präparandenunterricht wird auch in diesem Jahr im Oktober nach dem Erntedankfest beginnen. Die Konfirmation findet dann am Sonntag nach dem Osterfest 2028 statt.

Jubelkonfirmation

Die Jubelkonfirmation feiern wir in diesem Jahr am 20. Sonntag nach Trinitatis, den 18.10.26, um 09.30 Uhr in unserer St. Johanniskirche.

Wir werden im Lauf des Sommers die diesjährigen Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden anschreiben.

Hausabendmahl



Pfarrer Häberlein wird am Kirchweihmontag, den 24.08.26, nach dem Gottesdienst wieder das Abendmahl zu den Gemeindegliedern in Mainbernheim und Iphofen bringen, die nicht mehr am Gottesdienst teilnehmen können.

Bitte melden Sie sich dazu bei Frau Franz oder im Pfarramt (09323/261) an.

Gottesdienst am Kirchweihsonntag

Am Kirchweihsonntag laden wir bei schönem Wetter um 09.30 Uhr zu einem Gottesdienst im Freien ein, den der Posaunenchor musikalisch mitgestaltet wird. Wir treffen uns im Stadtgraben beim Schützenhaus. Sollte es regnen, feiern wir den Gottesdienst in St. Johannis.

Ökumenischer Gottesdienst am Kirchweihmontag

Am Kirchweihmontag laden wir um 09.30 Uhr zu einem ökumenischen Gottesdienst in die St. Johanniskirche ein. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Feier des Hausabendmahls (*siehe oben*).

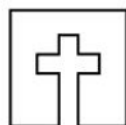
Repair-Cafe

Am Samstag, den 4. Juli, und am Samstag, den 1. August, laden wir in Zusammenarbeit mit dem Diakonieverein um 10.00 Uhr im Gemeindehaus zu einem Repair-Cafe ein.

Ausflug Seniorenkreis

Der nächste Ausflug des Seniorenkreises findet, sofern es nicht zu heiß ist, am Donnerstag, den 16. Juli, statt. Das Ziel wird noch bekannt gegeben.

Abfahrt ist wie immer um 12.00 Uhr beim Gasthof zum Löwen und an der Schule. Anmeldung bitte bei Herrn Karl Wolf (Tel.: 451).



Beerdigungen

Bestattet wurden:

[REDACTED]
am 29. Mai im Friedwald/Schwanberg

[REDACTED]
am 2. Juni in Mainbernheim

[REDACTED]
am 11. Juni im Friedwald/Schwanberg

[REDACTED]
am 12. Juni in Iphofen

[REDACTED]
am 16. Juni in Mainbernheim

[REDACTED]
am 19. Juni in Fröhstockheim

[REDACTED]
am 26. Juni in Mainbernheim

[REDACTED]
am 1. Juli in Mainbernheim

» Wir sind verankert in Gottes Ewigkeit,
die jenseits von all den Stürmen des Lebens liegt.

Evang.-Luth. Pfarramt Mainbernheim

Gartenweg 9

97350 Mainbernheim

Tel.: 09323/261

Fax.: 09323/1644

eMail: pfarramt.mainbernheim@elkb.de
www.mainbernheim-evangelisch.de



Pfarrer Paul Häberlein (09323/261)

Vertrauensfrau: Beate Engert (09323/80125)

Büro: Simone Waadt, Montag bis Donnerstag, jeweils von 12.00 - 15.30 Uhr

Spendenkonto: IBAN: DE12 7905 0000 0042 0844 42

BIC: BYLADEM1SWU

Kirchgeldkonto: IBAN: DE88 7905 0000 0000 1025 41

BIC: BYLADEM1SWU

Evang. Kindergarten Mainbernheim

Johann-Knab-Weg 2

97350 Mainbernheim

Leitung: Andrea Baier

Tel.: 09323/1251

eMail: kita.mainbernheim@elkb.de
www.kindergarten-mainbernheim.de





Taufen

Getauft wurden:

am 24. Mai in Mainbernheim

am 30. Mai in Rödelsee

am 31. Mai in Mainbernheim

am 14. Juni in Iphofen

am 27. Juni in Mainbernheim



Trauungen

Getraut wurden:

am 6. Juni auf dem Schwanberg

am 6. Juni in Mainbernheim

am 13. Juni in Iphofen

am 27. Juni in Rödelsee



Herzliche Einladung zum
Ökumenischen Sommerfest
St. Johannis, Mainbernheim

Sonntag, 5. Juli 2026
am Evangelischen Gemeindehaus

Beginn: 14.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst in St. Johannis
mit dem Projektchor Mainbernheim

Lasst uns miteinander singen, loben,
preisen den Herrn

anschließend *Zeit für Begegnung*
 bei Kaffee und Kuchen
 Leckeres aus Küche und Keller

Spielangebote für Kinder
Posaunenchor
Bazar des Bastelkreises

Wir freuen uns auf gemütliche Stunden mit Ihnen
Evangelische Kirchengemeinde St. Johannis
Katholische Pfarrgemeinde St. Johannes

Hrsg./Verantw.: Evang.-Luth. Pfarramt 97350 Mainbernheim, Gartenweg 9, Tel.: 09323/261, Fax 1644
 Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. August 2026

Auflage: 1900 Stück; erscheint 10x im Jahr

Bankverbindung: Sparkasse Mainfranken - IBAN: DE12 7905 0000 0042 0844 42

Zusammenstellung/Druckvorlage: Pfr. Paul Häberlein (V.i.S.d.P.), Gartenweg 9, 97350 Mainbernheim
 Satz und Druck: Druckerei Hügelschäffer GmbH Mainbernheim, A.d. Schießstätte 1-3, Tel.: 8716-0